



Elisabeth Motschmann
Mitglied des Deutschen Bundestages

22.03.2019

Elisabeth Motschmann: Als einzige Bremer Abgeordnete in der Deutsch-Französischen Parlamentarischen Versammlung

Der Bundestag hat am Mittwoch das Deutsch-Französische Parlamentsabkommen beschlossen. Die Parlamentarische Versammlung tritt am 25. März 2019 erstmals in Paris zusammen. Elisabeth Motschmann ist von 50 Vertretern beider Parlamente die einzige Bremer Abgeordnete in der Deutsch-Französischen Parlamentarischen Versammlung.

Elisabeth Motschmann erklärt hierzu:

„Ich freue mich als einzige Bremer Abgeordnete in der Parlamentarischen Versammlung mitwirken zu können. Mit den Schwerpunkten Kultur und Medien sowie Auswärtige Politik kann ich konkrete Akzente in der Gestaltung der Zusammenarbeit setzen. Selbstverständlich möchte ich auch mit starker Stimme die Interessen meines Wahlkreises Bremen vertreten. Frankreich ist ein wichtiger Handelspartner von Bremen und Bremerhaven. Die Beschlüsse haben immer auch Auswirkungen auf die Bundesländer. Das Abkommen ist ein Meilenstein, die Zusammenarbeit zwischen Deutschland und Frankreich auf möglichst vielen Feldern zu festigen. Hierzu möchte ich einen Beitrag leisten.“

Hintergrund: Der Deutsche Bundestag und die Assemblée nationale haben den 55. Jahrestag des Vertrages über die deutsch-französische Zusammenarbeit (Élysée-Vertrag) zum Anlass genommen, ein Deutsch-Französisches Parlamentsabkommen zu erarbeiten. In einer namentlichen Abstimmung stimmten am Mittwoch in Berlin 509 Abgeordnete für ein entsprechendes Deutsch-Französisches Parlamentsabkommen.